

# Absolut|spezial

Sachkunde für  
institutionelle Investoren

Beitrag in Ausgabe equity | 2021

Drei Fragen an **DR. CARSTEN LANG** | HanseMercur Trust AG

Herausforderungen nach dem Krisenjahr



## Dr. Carsten Lang

Vorstand, HanseMerkur Trust AG

Nach seinem Studium mit den Abschlüssen Dipl. Kaufmann und MA in Economics startete Dr. Lang im Portfoliomanagement der WAVE Management AG. Seit ihrer Gründung im Jahr 2009 war er anschließend bei der HM Trust mit Aufbau und Leitung des Research betraut. 2016 übernahm er die Leitung des Portfoliomanagements für die Spezialfonds, 2017 auch für die Publikumsfonds. Seit Mai 2018 ist er Mitglied des Vorstands der HanseMerkur Trust AG und verantwortet die Bereiche Portfoliomanagement und Personal.

# Herausforderungen nach dem Krisenjahr

## 1 Welche speziellen Strategien setzen Sie für das Versicherungsportfolio um?

Als Asset Manager der HanseMerkur Versicherungsgruppe sind wir auf Absolute Return und Wertsicherung fokussiert. Mit den globalen Aktienmärkten an den Allzeithochs sind die in den von uns eingesetzten Aktienstrategien implementierten Absicherungskomponenten von besonderer Bedeutung. Long-only-Ansätze ohne Absicherung sind angesichts der aktuellen Marktlage unseres Erachtens nicht angeraten.

Als Wertsicherungsansätze sind sowohl fixe als auch variable Strategien, die die Absicherung in Abhängigkeit vom Volatilitätsfeld aktiv steuern, im Einsatz.

Die Einzeltitelauswahl erfolgt einerseits in indexnahe Investitionen sowie andererseits in klassische quantitative Faktorstrategien wie bspw. Carry, Momentum und Value. Seit letztem Jahr haben wir zudem ESG als weiteren Faktor identifiziert.

## 2 Wie bewerten Sie die Chancen an den Aktienmärkten heute?

Die Aktienmärkte weisen im Jahr 2021 eine sehr gute Halbjahresbilanz auf. Getragen von zweistelligen Umsatz- und Gewinnwachstumsraten haben die Kurse deutlich zugelegt. Das zeigt sich vor allem bei den konjunktursensitiven Unter-

nehmen, die stark von der wirtschaftlichen Wiedereröffnung profitieren und deren Auftragsbücher sehr gut gefüllt sind.

Unseres Erachtens dürfte die zweite Jahreshälfte deutlich herausfordernder werden, zumal sich bereits ein Großteil der Erwartungen in den Kursen widerspiegelt und auch der anhaltende Chipmangel weiterhin als großer Belastungsfaktor für eine Vielzahl von Unternehmen anzusehen ist. Es besteht also durchaus Korrekturpotenzial.

Gleichzeitig nehmen wir, wie die meisten Analysten, auch die Alternativlosigkeit von Aktien wahr. Insbesondere relativ zu Anleihen im Umfeld von Negativzinsen und extrem niedrigen Risikoaufschlägen von Unternehmensanleihen versprechen Aktien weiterhin eine attraktive Dividende. Dementsprechend rechnen wir im weiteren Jahresverlauf mit einer konstruktiven, wenngleich holprigeren Aktienmarktentwicklung.

## 3 Wie begegnen Sie den steigenden ESG-Anforderungen?

Nachhaltigkeit verstehen wir als Grundlage langfristiger Wertsicherung, denn Environment, Social und Governance beeinflussen zunehmend die ökonomische Werthaltigkeit von Investitionen. ESG hat sich klar als Performancequelle in Aktienportfolios etabliert.

Seit dem 10. März 2021 gilt in der Europäischen Union die Sustainable Finance

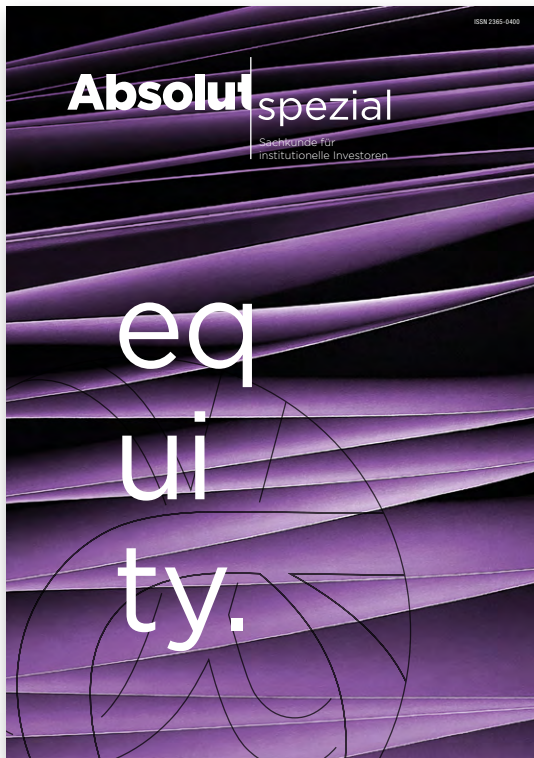
Disclosure Regulation (SFDR). Wir beziehen im Rahmen unserer Investmentprozesse alle relevanten finanziellen Risiken in unsere Anlageentscheidungen mit ein und bewerten diese fortlaufend. Dabei werden auch alle relevanten Nachhaltigkeitsrisiken im Sinne der SFDR berücksichtigt, die wesentliche negative Auswirkungen auf die Rendite einer Investition haben können.

Den steigenden ESG-Anforderungen begegnen wir mit dem stetigen Ausbau unserer vier Bausteine ESG-Kriterien, ESG-Integration, ESG-Engagement und ESG-Reporting. Zum Beispiel verfeinern wir die ESG-Ausschlusskriterien, integrieren Governance-Daten immer differenzierter in die Finanzanalyse, beteiligen uns im Rahmen unserer Verbandsarbeit an nachhaltigkeitsbezogenen Unternehmensdialogen und optimieren unsere öffentlich verfügbaren ESG-Berichte noch weiter.

Daneben richten wir unsere Aktivitäten derzeit auf die Sustainable Development Goals der UN aus, mit Konzentration auf SDG 3 (Gesundheit), SDG 8 (Wertschöpfung) und SDG 13 (Klimaschutz).

Einen Schwerpunkt dieser Entwicklungsarbeit bildet der Klimaschutz. Wir sind jüngst im Verbund mit unserer Muttergesellschaft der Net Zero Asset Owner Alliance beigetreten. Diese weltweit führende Initiative strebt nicht nur netto-null-dekarbonisierte Portfolios ihrer Mitgliedsunternehmen an, sondern setzt besonders auf die nachhaltige Transition von Emittenten, also einen Real World Impact. Das ist aus unserer Sicht richtig und notwendig.

## inhalt equity



### kommentare

**DR. CHRISTINE BORTENLÄNGER** Deutsches Aktieninstitut  
**DR. GEORG VON WALLWITZ** Eyb & Wallwitz Vermögensmanagement

### artikel

**Dynamisches Risikomanagement in der Corona-Pandemie**  
**DR. HUBERT DICHTL** dr & c | **PROF. DR. WOLFGANG DROBETZ** Universität Hamburg

**Portfolioausrichtung mit thematischen Aktienanlagen**  
**FRANK BÖHMER, STEVE FREEDMAN** Pictet AM

**Marktnischen für aktives Management**  
**DR. MARC-ANDRÉ GÖRICKE, DR. JOCHEN M. KLEEBERG** alpha portfolio advisors

**Low-Volatility-Strategien: Anomalien oder Risikoprämien?**  
**PROF. DR. DR. JOSEF ZECHNER** WU Wien, IQAM Invest

**ESG-Faktor-Allokation und Indexperformance**  
**OLIVIER SOULIAC, LUKAS AHNERT, ZOHAIB SAEED** DWS

**REITs für Spezialsegmente im Immobiliensektor**  
**CLAUDIA REICH FLOYD, SAMUEL SAHN** Hazelview Investments

**Faktorbasierte Aktienanlagen für die Wertsicherung**  
**DR. HARALD LOHRE, DR. MARTIN KOLREP, GEORG ELSÄSSER** Invesco

**Mehrdimensionales Modell zur aktiven ESG-Integration**  
**DANIEL R. SAILER, JAN RABE** Metzler AM

**Zweistufiger Ansatz zum Aktienrisikomanagement**  
**SIMON MÜLLER, JULIAN WÖSSNER** Finreon

**SPACs und Arbitrage-Möglichkeiten**  
**ILARIO SCASASCIA, IVO HUBLI** Progressive Capital Partners

### drei fragen an

**Herausforderungen nach dem Krisenjahr**  
**DR. CARSTEN LANG** HanseMercur Trust

Ja, ich möchte den Absolut|spezial equity als **kostenloses** Leseexemplar anfordern.

Ja, ich möchte mich für Absolut|news, den wöchentlichen Newsletter, anmelden.

Bitte senden oder faxen an:  
info@absolut-research.de  
+49 40 303779 -15

Absolut Research GmbH  
Große Elbstraße 277a, 22767 Hamburg

Datenschutzrichtlinien: [www.absolut-research.de/datenschutz](http://www.absolut-research.de/datenschutz)

Vorname/Nachname

Bereich/Funktion

Unternehmen

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail